

Pressemitteilung



Hollywood Klassiker auf DVD!

Douglas Sirk Retrospektive startet exklusiv auf CarolMedia Home Entertainment • Weitere Kultfilme von Billy Wilder, Frank Capra, Robert Siodmak, Raoul Walsh, George Englund, Abraham Polonsky und Alexander Mackendrick bei Caroland im Frühjahr

Hamburg. Caroland startet in das neue Jahr mit einer hochkarätigen Rückschau. Auf dem Carol Media Label des Unternehmens erscheinen in diesem Frühjahr Klassiker aus dem Goldenen Zeitalter Hollywoods. Vier Kultfilme von Douglas Sirk machen den Anfang und verschaffen dem DVD-Liebhaber ein Wiedersehen nicht nur mit Filmlegenden wie Jane Wyman, Lana Turner, Virginia Grey, Gloria Talbott, Rock Hudson, John Gavin und William Reynolds sondern auch mit deutschen Weltstars. Auch sie hatten den Sprung ins kalifornische Filmmekka geschafft: Liselotte Pulver, Dieter Borsche, Barbara Rütting, Charles Regnier, Agnes Windeck und Klaus Kinski waren das deutsche Staraufgebot für Sirks Remarque-Verfilmung „Zeit zu leben und Zeit zu sterben.“ Die Carol Media Serie Hollywood Klassiker macht diesen Film, zusammen mit „Was der Himmel erlaubt“, „Solange es Menschen gibt“ und „Die wunderbare Macht“ auf DVD zugänglich.

Gleichzeitig beleuchtet diese Retrospektive ein Filmgenre, das untrennbar mit dem Namen Douglas Sirk verbunden ist: das Melodram. Douglas Sirk, als Sohn dänischer Eltern in Hamburg aufgewachsen, hieß eigentlich Detlef Sierck und nahm erst in Hollywood die amerikanisierte Namensfassung an. Nach Stationen am Deutschen Schauspielhaus und am Alten Theater in Hamburg wurde er trotz seiner anti-nationalsozialistischen Einstellung als Regisseur der UFA verpflichtet und hatte entscheidenden Anteil an der Karriere von Zarah Leander. 1937 verliess er Deutschland, ging über Frankreich in die USA und landete Anfang 1950 endgültig in Hollywood als Hausregisseur bei Universal Pictures. Seine gefühlvollen, dabei immer stilsicheren Genrefilme prägten entscheidend die Gattung des emotionalen Frauenfilms, wobei Sirk auch Vorreiter beim Einsatz neuer Techniken wie Cinemascope und Technicolor war.

Die hier auf dem Carol Media Label veröffentlichten vier Filme gehören zu den künstlerisch und wirtschaftlich erfolgreichsten Filmen Sirks. Sie bilden den Auftakt für weitere Hollywood Klassiker, die in diesem Frühjahr veröffentlicht werden, darunter Billy Wilders „Kaiserwalzer“ (mit Bing Crosby) und „Extrablatt“ (mit Jack Lemmon, Walter Matthau und Susan Sarandon), Robert Siodmaks „Criss Cross“ (mit Burt Lancaster), Raouls Walshs „Sturmfahrt nach Alaska“ (mit Gregory Peck, Anthony

Quinn und Ann Blyth) und George Englands „Der hässliche Amerikaner“ (mit Marlon Brando).

Alle Filme wurden alle nach dem heutigen Stand der Studioteknik digital überarbeitet, mit einem Ergebnis, das sich auch nach heutigen Maßstäben mehr als sehen und hören lassen kann.

Das Startpaket

„Was der Himmel erlaubt“, CarolMedia Home Entertainment Best.Nr. 34007 | „Solange es Menschen gibt“ CarolMedia Home Entertainment Best.Nr. 34013 | „Sturmfahrt nach Alaska“ CarolMedia Home Entertainment Best.Nr. 34008 | „Extrablatt“ CarolMedia Home Entertainment Best.Nr. 34005 | „Der hässliche Amerikaner“ CarolMedia Home Entertainment Best.Nr. 34009 .

Weitere Informationen im Internet unter www.caroland.de

Kontakt: **Roland Meier**
 Caroland GmbH
 Wilhelm-Iwan-Ring 7
 21035 Hamburg

Telefon : **+49 40 729057 - 0**

Das Startpaket - Synopsis



Was der Himmel erlaubt

Originaltitel:	All That Heaven Allows
Herstellungsland:	USA
Erscheinungsjahr:	1955
Regie:	Douglas Sirk
Darsteller:	Jane Wyman Rock Hudson Agnes Moorehead Conrad Nagel Virginia Grey Gloria Talbott William Reynolds

Inhalt

Die reiche Witwe Cary Scott (Jane Wyman) verliebt sich in ihren erheblich jüngeren Gärtner Ron Kirby (Rock Hudson), und lernt seine warmherzigen Freunde Alida (Virginia Grey) und Mick Anderson (Charles Drake) kennen. Ein Skandal für die spießige Gesellschaft! Besonders die boshafte Mona Plash (Jacqueline de Wit) verspritzt ihr Gift. Ein jüngerer Mann, und noch dazu ein Gärtner ! Nur ihre Freundin Sara Warren (Agnes Moorehead) hält zu ihr. Cary's Kinder Kay (Gloria Talbott) und Ned (William Reynolds) setzen Cary unter Druck, als sie sich entschließt, Ron zu heiraten. Cary verzichtet auf ihre große Liebe, ihre Kinder danken es ihr, indem sie Cary verlassen. Ron hat einen schlimmen Unfall. Als Cary durch Alida davon erfährt, fährt sie zu ihm und pflegt ihn gesund.



Solange es Menschen gibt

Originaltitel: Imitation of Life
Herstellungsland: USA
Erscheinungsjahr: 1959
Regie: Douglas Sirk
Darsteller: Lana Turner
John Gavin
Sandra Dee
Robert Alda
Susan Kohner
Dan O'Herlihy

Inhalt

Eine Witwe verzichtet zunächst um der Kinder willen und aus Rücksicht auf die Konvention in der Kleinstadt auf eine Ehe mit einem jüngeren Mann, entscheidet sich nach einem Unfall jedoch für den Geliebten. Eine lebensferne, sentimentale Kinogeschichte in gepflegter Inszenierung. Die Sozialmelodramen der 50er Jahre des Fassbinder-Vorbildes Douglas Sirk sind inzwischen als Standardwerke eines spezifischen Gefühlskinos anerkannt.



Sturmfahrt nach Alaska

Originaltitel: The World in His Arms
Herstellungsland: USA
Erscheinungsjahr: 1952
Regie: Raoul Walsh
Darsteller: Gregory Peck
Ann Blyth
Anthony Quinn
John McIntire
Carl Esmond
Andrea King
Eugenie Leontovich
Hans Conried
Rhys Williams
Sig Ruman
Gregory Gaye
Bill Radovich
Bryan Forbes

Inhalt

Der mit Robbenpelzen handelnde Kapitän Jonathan Clark (Gregory Peck) lernt um 1850 in San Francisco die russische Adelige Marina (Ann Blyth) kennen, die ihn bittet, sie mit seinem Schiff nach Alaska zu bringen, um so der geplanten Hochzeit mit dem sinistren Prinzen Semyon zu entgehen. Die beiden verlieben sich ineinander, doch Semyon schreitet zur Tat und entführt Marina per Schiff, um sie erpresserisch zur Heirat zu zwingen. Clark, der ständig noch mit seinem Intimfeind und Haudegen-Konkurrenten Portugee (Anthony Quinn) zu kämpfen hat, der Marina ebenfalls mag, nimmt die Verfolgung auf...



Extrablatt

Originaltitel:
Herstellungsland:
Erscheinungsjahr:
Regie:
Darsteller:

The Front Page
USA
1974
Billy Wilder
Jack Lemmon
Walter Matthau
Susan Sarandon
Vincent Gardenia
David Wayne
Allen Garfield
Austin Pendleton
Charles Durning

Inhalt

Hildy Johnson (Jack Lemmon), Top-Reporter und ein echter Bluthund hat die Schnauze voll vom Journalismusgeschäft und möchte endlich heiraten, nämlich Peggy Grant (Susan Sarandon). Da hat sein Redakteur Walter Burns (Walter Matthau) jedoch ganz andere Pläne, denn eine heiße Story wartet darauf, auf die Titelseite zu kommen. Der verurteilte Mörder Earl Williams soll hingerichtet werden, der Stuhl wartet schon. Burns setzt Himmel und Erde und fiese Tricks in Bewegung, um Johnson zu halten. Als dann auch noch Williams praktisch vom elektrischen Stuhl herunter entkommt, ist das Durcheinander perfekt, denn der Mörder taucht im Zeitungshaus auf und plötzlich wittert die halbe Pressewelt eine Story...



Der häßliche Amerikaner

Originaltitel:
Herstellungsland:
Erscheinungsjahr:
Regie:
Darsteller:

The Ugly American
USA
1963
George Englund
Marlon Brando
Eiji Okada
Sandra Church
Pat Hingle
Arthur Hill
Jocelyn Brando
Kukrit Pramoj
Judson Pratt
Reiko Sato
George Shibata
Judson Laire

Inhalt

Harrison Carter MacWhite (Marlon Brando) wird als Botschafter in ein südostasiatisches Land geschickt. Kaum hat er seinen neuen Posten angetreten, verstärken sich dort die Ressentiments gegen die USA. Der Botschafter steht vor großen politischen und menschlichen Schwierigkeiten.